

Eine Betriebsrente für jeden Geldbeutel



Fabian von Löbbecke

© HDI Versicherung AG

Jungen Berufstätigen und Menschen mit niedrigerem Einkommen den Einstieg in die Betriebsrente erleichtern – das ist eines der Ziele der jüngsten Tarifverbesserungen bei den Direktversicherungen TwoTrust Selekt und TwoTrust Kompakt von HDI. Neu: Die Untergrenzen für laufende Beiträge und Sonderzahlungen sind gesunken, gleichzeitig ist die Möglichkeit zu Beitragserhöhungen in bestehenden Verträgen gestiegen. Alle neuen Kunden bekommen mehr Garantie, viele zugleich wesentlich mehr Leistung. Das sind zusätzliche Pluspunkte für zwei Tarife, die bei Arbeitnehmern, Vertriebspartnern und Experten ohnehin schon gut ankommen: Seit ihrer Einführung wächst das Neugeschäft mit Direktversicherungen bei HDI stark. Zudem hat das Institut für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP) die Tarife für ihre Qualität ausgezeichnet.

Seit kurzem können Kunden der Direktversicherungen TwoTrust Selekt und TwoTrust Kompakt von HDI auch schon mit kleinen Beträgen den Grundstein für ihre Betriebsrente legen. Laufende Beiträge sind in vielen Fällen schon ab 10 Euro, Sonderzahlungen ab 20 Euro möglich. Interessant für Spitzenverdiener: Der maximale steuerlich geförderte Monatsbeitrag ist auf 711 Euro gestiegen. Das funktioniert, weil das Betriebsrentenstärkungsgesetz (BRSG) den Dotierungsrahmen in der bAV erweitert hat. Arbeitnehmer können jetzt bis zu acht Prozent der Beitragsbemessungsgrenze zur gesetzlichen Rentenversicherung (West) steuerfrei in ihre Betriebsrente einzahlen. Das sind aktuell 536 Euro pro Monat. Hinzu kommen bis zu 175 Euro aus der Riester-Förderung.

Neugeschäft auf starkem Wachstumskurs

HDI ermöglicht es Arbeitnehmern seit Anfang 2019 als erster und bislang einziger Lebensversicherer, in der bAV sowohl die steuerfreie Entgeltumwandlung als auch die Riester-Förderung zu nutzen – in ein und demselben Tarif. „Die Verkaufsstatistik zeigt, dass wir die richtigen Produkte zur richtigen Zeit auf den Markt gebracht haben“, freut sich Fabian v. Löbbecke, im Vorstand der HDI Lebensversicherung AG für bAV verantwortlich, und führt aus: „In den ersten drei Quartalen 2019 ist unser Neugeschäft mit Direktversicherungen, gemessen am Annual Premium Equivalent (APE), um fast 50 Prozent gestiegen.“ Das APE ist die Summe der laufenden Beiträge plus zehn Prozent der Einmalbeiträge.

Mehr Garantie und gleichzeitig mehr Leistung

Von LÖbbecke ist zuversichtlich, dass sich dieser Wachstumstrend fortsetzt, weil sich HDI nicht auf Erfolge ausruht, sondern seine Produkte kontinuierlich weiterentwickelt. Weitere Tarifverbesserungen bei den Direktversicherungen: Nach sieben (im Kollektivgeschäft) bzw. 12 Jahren (bei Einzelverträgen) Laufzeit erhalten Arbeitnehmer mindestens die Summe der eingezahlten Beiträge zurück. Zuvor galt die sogenannte Bruttobeitragsgarantie nach 30 Jahren, bei kürzeren Laufzeiten galt ein vertragsindividuelles Garantieniveau. Oft geht mehr Sicherheit zu Lasten der Leistung. Anders bei HDI: Wird die TwoTrust Selekt Direktversicherung zum Beispiel über bis zu 20 Jahre Laufzeit abgeschlossen, bekommen Arbeitnehmer jetzt gut 10 Prozent mehr garantierte Kapitalabfindung als zuvor.

IVFP bestätigt: Förder-Hopping „uneingeschränkt möglich“

Starke Argumente für Vertriebspartner – die durch eine Auszeichnung des unabhängigen Instituts für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP) abgerundet werden. Das IVFP hat die Direktversicherungen TwoTrust Selekt und TwoTrust Kompakt wissenschaftlich untersucht und bestätigt, dass Arbeitnehmer zwischen der steuerfreien Entgeltumwandlung und der Riester-Förderung „uneingeschränkt“ hin- und herwechseln können – also jederzeit, beliebig oft und kostenfrei. Da HDI diese Möglichkeit als einziger Lebensversicherer auf dem Markt anbietet, besitzt er die IVFP-Auszeichnung exklusiv.

Für weitere Informationen:

Talanx Group Communications
HDI Versicherungen
Michael Müller
Telefon: +49 221 144-61359
<mailto:presse@hdi.de>